Literaturhinweise

von Günter Swoboda

KINKLER, H., SCHMITZ, W., NIPPEL, F. u. SWOBO-DA, G: Die Schmetterlinge des Bergischen Landes VI. Teil: Die Spanner (II) -- Jahresber. Nat. wiss. Ver. Wuppertal, 40, S. 17-41, Wuppertal 1987

Mit diesem sechsten Teil wird die Großschmetterlingsfauna des Bergischen Landes abgeschlossen. Behandelt werden die Unterfamilien Larentiinae (Fortsetz.) und Boarmiinae mit 130 Arten. Abschließend erfolgt eine Beurteilung der gegenwärtigen Situation der Großschmetterlinge im Bergischen Land.

KINKLER, H.: Zur gegenwärtigen Situation des Apollo-Falters (Parnassius apollo L.) in der Bundesrepublik Deutschland (Lepidoptera, Papilionidae) -- Mitt. Dtsch. Ges. allg. angew. Ent., 5, S. 114-115, Gießen 1987

Im Gegensatz zu den anderen deutschen Flugplätzen des Apollo-Falters, scheinen diejenigen an der Mosel noch nicht unmittelbar gefährdet. Jedoch sollte dort durch gezielte Pflegemaßnahmen verhindert werden, daß Gebüsch die Biotope überwuchert und somit die günstigen Bedingungen für die Futterpflanze verschwinden.

MÖRTTER, R.: Phyllonorycter anderidae FLETCHER (Lepidoptera: Gracillariidae) neu für Nord-rhein-Westfalen -- Decheniana, 140, S. 147, Bonn 1987

Die vor wenigen Jahren noch als endemisch für Großbritannien geltende Art wurde, nachdem sie inzwischen aus Belgien, Dänemark und Finnland gemeldet ist, vom Autor auch in unserem Ar-

beitsgebiet festgestellt. Er konnte die Art aus dem Kottenforst bei Bonn nachweisen, von wo er sie mit anderen Blattminen im Oktober 1984 eintrug.

NIPPEL, F.: Erfassung der Groß-Schmetterlinge im Irsental (Südeifel) -- Mitt. Dtsch. Ges. allg. angew. Ent., 5, S. 116-119, 1 Abb., Gießen 1987

Allgemeine Bemerkungen zum Untersuchungsgebiet und Aufzählung einiger Arten. In nur einem Jahr hat der Autor nach eigenen Angaben die stattliche Anzahl von 505 Arten nachgewiesen. Leider fehlt der Arbeit eine komplette Artenliste.

ROBENZ, W. u. SCHULZE, W.: Ostrinia palustris (HÜBNER, 1796) (Lepidoptera, Pyraustinae) Erstfund für Nordrhein-Westfalen (Entomologische Notizen aus Westfalen 6) -- Natur und Heimat, 47, H. 1, S. 15-16, 1 Abb., Münster 1987

Am 10.06.1982 fand ROBENZ im Nettelstedter Moor ein & der Art, das zunächst unbestimmt blieb. Wie dem Artikel zu entnehmen ist, handelt es sich bei 0. palustris offenbar um einen Arealerweiterer, der in den letzten Jahrzehnten über Osteuropa in die Bundesrepublik einwanderte.

ROBENZ, W. u. SCHAEFER, J.: Lepidoptera Westfalica Noctuidae 64, Familie: Noctuidae Subfamilie: Hadeninae I -- Abh. Westf. Museum Naturk., 49, H. 3, S. 1-96, 177 Abb., 11 Taf., 30 Verbreitungskarten, Münster 1987

Die vorliegende fünfte Lieferung zur "Lepidoptera Westfalica" behandelt die ersten 31 Arten der Unterfamilie Hadeninae, die bisher für Westfalen nachgewiesen wurden. Der systematische Teil dieser Arbeit enthält - wie bereits seine Vorgänger - wieder Angaben zum Vorkommen und zur Verbreitung jeder Art in Westfalen. Bei vielen Arten sind die Fundorte mit Beobachter angegeben, immer jedoch die im Untersuchungsgebiet festgestellten Erscheinungszeiten von Falter und Raupe. Eine Beschreibung der Lebensweise und des Lebensraumes spezifiziert das Vorkommen in seinen westfälischen Biotopen. Unter der Rubrik "Bemerkungen" wird vorwiegend über die Variabilität der Färbung berichtet. Der Abbildungsteil zeigt hervorragende Raupen- und Falterfotographien, sowie Zeichnungen der männlichen und weiblichen Genitalamaturen. Die Verbreitung in Westfalen wird durch die Karten mit 10 km UTM-Gitter dokumentiert.

SCHMIDT-KOEHL, W.: Zweiter Nachtrag zum Monographischen Katalog der Großschmetterlinge des Saarlandes (Insecta, Lepidoptera) --Faun.-flor. Notizen Saarland, 18, H. 3, S. 453-482, Saarbrücken 1986

Zur Großschmetterlingsfauna unseres südwestlichen Nachbargebietes, dem Saarland, ist ein
zweiter Nachtrag erschienen. Er enthält elf,
für die Fauna des Saarlandes neue Arten. Damit
erhöht sich die Anzahl der "Macros" auf 821.
Außerdem enthält der Nachtrag Angaben zu taxonomischen Änderungen, soweit sie saarländische
Arten betreffen und natürlich neue Fundorte von
bereits im Hauptwerk aufgeführten Arten.

WEIGT, H.-J.: Entomologische Notizen aus Westfalen 5: Lampropteryx otregiata METCALFE, 1917, im Arnsberger Wald -- Dortmunder Beitr. Landesk. nat. wiss. Mitt., 20, S. 19, 1 Abb., Dortmund 1986

Diese Spannerart wurde am 20.06.1986 von BENNE-WITZ und dem Autor im Arnberger Wald in mehre-ren frischen Exemplaren gefunden. Der Biotop wird beschrieben und die bisher bekannte Verbreitung in Europa erwähnt. Die Art ist neu für Nordrhein-Westfalen.

Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälisch-lippischer Entomologen:

Band 4 (Nr. 38) u. (Nr. 40), Bielefeld 1987 RETZLAFF, H.: Heide- und Moorpflegemaßnahmen unter besonderer Berücksichtigung der Schmetterlingsfauna und ausgewählter anderer Insekten -- S. 1-16, 37-76, 5 Karten

In dieser sehr umfangreichen und wichtigen Arbeit räumt der Autor mit vielen landläufigen Vorstellungen von Heide- und Moorpflegemaßnahmen auf. Er weist nach, daß durch zu schnell und zu großflächig durchgeführte Pflege mehr zerstört als gerettet werden kann. Auch die Auswirkungen dieser Pflegemaßnahmen müssen genauestens beobachtet werden. So schlägt er vor, vor Beginn einer solchen Maßnahme eine Bestandserhebung durchzuführen. Diese kann dann, nach erfolgter Pflege, mit einer erneuten Bestandsüberprüfung (natürlich nach einer entsprechenden Regenerationszeit) verglichen werden. Dann erst zeigt sich, wie sinnvoll eine solche Pflege war. Niemals sollte die gesamte Fläche behandelt werden, immer nur kleine Stükke oder Streifen. Auch die zeitliche Wiederholung dieser Maßnahmen spielt eine große Rolle. Im einzelnen schlägt er zu den verschiedenen Biotoptypen entsprechende Pflegemaßnahmen vor. Zu den einzelnen typischen Arten, die auch Indikationscharakter haben macht er ausführliche Angaben.

Band 4 (Nr. 42), Bielefeld 1988
PÄHLER, R.: Erstnachweis von Mythimna vitellina
Hbn. in Ostwestfalen-Lippe und Bemerkungen
zum Wanderverhalten dieser Art (Lep.: Noctuidae) -- S. 93-103, 1 Abb., 6 Karten

Dieser, bei uns seltene Wanderfalter konnte am 05.10.1987 in Verl (Kreis Gütersloh) aufgefunden werden. Die Karten zeigen die Fundorte der Art in Deutschland nach 1960 und die Wetterlage

- im fraglichen Zeitraum. Die möglichen Wanderrichtungen aus dem Süden werden diskutiert.
- Rote Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera) 3. Fassung -- in: Rote Liste der in Nordrhein-Westfalen gefährdeten Pflanzen und Tiere 2. Fassung -- Schriftenreihe LÖLF, Band 4, S. 170-190, 8 Abb., Recklinghausen 1987
- ---Korrektur der 3. Fassung -- dto., Band 9, Recklinghausen 1988
- Rote Liste der bestandsgefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera; Tagfalter, Spinnerartige, Eulen, Spanner) in Rheinland-Pfalz --Hrsg.: Ministerium f. Umwelt u. Gesundheit, S. 1-33, 8 Abb., Mainz 1987
- Rote Liste bedrohter Tier- und Pflanzenarten im Saarland: Die Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) -- Hrsg.: Minister f. Umwelt, S. 31-45, 5 Abb., Saarbrücken 1988

Über den Sinn der Roten Listen ist schon soviel gesagt und geschrieben worden, so daß sich ein Kommentar hier erübrigt. Es soll lediglich darauf hingewiesen werden, daß:

Für Nordrhein-Westfalen eine neue Fassung vorliegt, die nach Naturräumen gegliedert ist. Die Korrektur hierzu, ohne die ein völlig falsches Bild entstehen könnte, ebenfalls schon vorliegt. Die Korrektur wurde leider nötig, weil sich durch übertriebene Eile seitens des Herausgebers gravierende Fehler eingeschlichen hatten.

Für Rheinland-Pfalz erstmals eine Liste erstellt wurde und zwar unter maßgeblicher Mitwirkung von Mitgliedern unserer Arbeitsgemeinschaft.

Für das Saarland nunmehr eine komplette Liste aller Großschmetterlinge (bisher nur die Tagfalter) unter Federführung unseres Mitgliedes W. SCHMIDT-KOEHL, erstellt wurde.

Günter Swoboda Felderstr. 62 5090 Leverkusen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft rheinischwestfälischer Lepidopterologen</u>

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Swoboda Günther [Günter]

Artikel/Article: <u>Literaturhinweise 261-266</u>